

Erweiterung Verwaltungsstandort Landratsamt Görlitz, Berliner Straße 39-42/Salomonstraße 10-12, 02826 Görlitz Los 19-2-N Schlosserarbeiten

2. Nachlieferung zu den Vergabeunterlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu o. g. Vergabeverfahren ging nachstehende Bieteranfrage ein, die wie folgt beantwortet wird:

Bieteranfrage 1:

Frage 1

Wir gehen davon aus, dass wir die Ausführungsunterlagen gemäß den Vorgaben in Anlehnung aus VDI6026 und VOB/C erhalten. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:

ja

Frage 2

Dürfen wir davon ausgehen, dass die Ausführungsunterlagen vor Erstellung der Leistungsverzeichnisse vom Auftraggeber freigegeben wurde?

Antwort:

siehe Vorbemerkungen

Frage 3

Wir gehen davon aus, dass uns die vollständigen Ausführungsunterlagen 21 Tage vor Ausführungsbeginn vorgelegt werden. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:

siehe Vorbemerkungen

Frage 4

Wir kalkulieren mit konkreten Komponenten und Materialien. Sofern diese von den bisherigen Planungsfabrikaten abweichen, gehen wir davon aus, dass wir üblicherweise gemäß Vergabephase HOAI und Vergabehandbuch eine auf die

Ausschreibungsergebnisse fortgeschriebene Ausführungsplanung erhalten. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:
siehe Vorbemerkungen

Frage 5

Das Leistungsverzeichnis enthält einige notwendige Leistungen nicht in eigenen Ordnungszahlen. Wir gehen davon aus, dass die Erstellung des LV gemäß den Vorgaben aus VOB/C DIN 18299 und den spezifischen ATVs insbesondere den Abrechnungseinheiten durchgeführt wurde. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:
siehe Vorbemerkungen

Frage 6

Enthält das Leistungsverzeichnis alle Detailangaben (insbesondere zu Montagearten, Höhen, Breiten, Varianten und besonderen Befestigungen), die zur Ausführung der Leistungen erforderlich sind?

Antwort:
siehe Vorbemerkungen

Frage 7

Wir dürfen als Bieter keine Mischkalkulationen durchführen. Wir gehen davor aus, dass keine besonderen Leistungen in die Einheitspreise mischkalkuliert werden müssen, die Einfluss auf die Einheitspreisbildung haben. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:
siehe Vorbemerkungen

Frage 8

Wie oft muss der Bauleiter an einem Baustellen-Jour-Fix teilnehmen? Wir gehen davon aus, dass wie üblich die Besprechung nicht länger als 60 Minuten dauert. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:
siehe Vorbemerkungen

Frage 9

Wir gehen davon aus, dass 14 Tage nach Beauftragung ein mit dem Architekten abgestimmter und realistischer Bauzeitenplan vorgelegt wird und dieser die Vertragszeitraum-Angaben aus dem Formblatt zur Angebotsaufforderung entspricht. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:
siehe Vorbemerkungen

Frage 10

Gemäß den Vorgaben aus der VOB/C gehen wir davon aus, dass unsere Parkmöglichkeiten sowie Baustelleneinrichtung nicht abweichend kalkulieren mussten. Ist diese Annahme korrekt?

Antwort:

siehe Vorbemerkungen bzw. Position 19.00.0010

Frage 11

Gemäß VOB/C ist eine kontinuierliche Montage üblich. Müssen wir konkrete Arbeitsunterbrechungen oder Erschwernisse berücksichtigen?

Antwort:

nein

Wir bitten um Beachtung!

Die Vergabestelle
Görlitz, 23.01.2025